

Reifenplattform Kaguma

Orange ist Trumpf

Seit Ende März hat die Reifenhandelsplattform Kaguma GmbH & Co. KG das „Supermaskottchen“ gesucht. Über 1.600 Teilnehmer nahmen an der Abstimmung teil und entschieden sich am Ende mit großer Mehrheit für den Pinguin in Orange.



Bilder: fs

Vier Pinguine in den Kaguma-Firmenfarben Rot, Gelb, Grün und Orange standen bei der Suche nach dem „Supermaskottchen“ zur Auswahl. Jedes der Maskottchen steht für eine der „Kerntugenden“ der Reifenhandelsplattform aus Hallbergmoos. Grün für keine Nutzungsgebühren, Orange für hohe Warenverfügbarkeit, Rot für Rechnung aus einer Hand und Gelb für persönlichen Service standen seit Ende März zur Wahl.

Warenverfügbarkeit gewinnt

Das Ergebnis ist eindeutig: Hohe Warenverfügbarkeit ist mit 42 Prozent das absolut wichtigste Kriterium für Autohaus- und Werkstattinhaber beim Reifeneinkauf, so das Ergebnis des ungewöhnlichen Wettbewerbs, der exklusiv mit asp und asp-Online durchgeführt wurde. Auf den Plätzen zwei bis vier landeten mit 28 Prozent persönlicher Service, 16 Prozent keine Nutzungsgebühren und 14 Prozent Rechnung aus einer Hand. „Mehr als 1.600

Teilnehmer haben sich an der Wahl im Internet beteiligt. Die hohe Zahl hat uns selbst überrascht“, sagte Marco Schulz, Geschäftsführer der Kaguma GmbH & Co. KG, bei der Übergabe des ersten Preises. Einige der Teilnehmer hatten sogar Bilder von ihren eigenen Firmenmaskottchen an Kaguma gesandt. Gewonnen hat das Quad von Kymco mit 250 ccm und rund 17 PS das Autohaus Ferstl aus Beratzhausen bei Regensburg. Chef Josef Ferstl konnte gar nicht glauben, dass das Quad in seinen Besitz wechselt. „Ich dachte erst, das dürfen wir eine Woche nutzen, dann wird es wieder abgeholt“, erklärte er lachend. Das neue Fahrzeug ist schon voll in der Familie verplant. Und auch das 17 Mitarbeiter starke Team im Opel-Autohaus Ferstl freut sich über das Quad, das bei Bedarf zum Transport von eingelagerten Kundenrädern oder im Winter zum Schneeräumen des Betriebsgeländes genutzt werden kann. Kaguma-Kunde ist Josef Ferstl übrigens nicht erst durch den Wettbewerb geworden. „Wir sind im Okto-

ber 2010 von einer anderen Plattform zu Kaguma gewechselt. Der Service stimmt, bestellte Reifen werden zuverlässig und pünktlich geliefert und die Sammelrechnung aus einer Hand vereinfacht das organisatorische Handling unseres Reifengeschäfts deutlich“, so Ferstl. In seinem Opel Autohaus betreut er Kunden bis nach Regensburg und darüber hinaus. Für viele lagert er die Reifen auch ein. „Ich muss mich darauf verlassen können, dass bestellte Reifen zum zugesagten Termin in der richtigen Menge und Qualität geliefert werden. Bei Kaguma passt der Service und wenn ein bestimmter Reifen mal nicht verfügbar ist, erhalte ich umgehend passende Alternativangebote und kann meine Kunden kompetent beraten.“

Die weiteren Gewinner

Auch die weiteren Gewinner beim Kaguma-Wettbewerb stehen fest. Gewonnen haben: 2. Platz – Rudi Hippler, Tyre-Fox Reifenhandel GmbH, Essen, 3. Platz – Nadine L., Freiburg, 4. Platz – Andreas Meier, KS-Autoteile GmbH, Regensburg. fs



Marco Schulz (l.), Geschäftsführer Kaguma, übergibt das Quad an Autohaus-Chef Josef Ferstl